



Der Behindertensportverband unter neuer Führung.

Breites Engagement im Behindertensport

Christian Häusle trat nach 13 Jahren als Präsident des Behindertensportverbandes (BSV) sein Amt an den früheren Arbeiterkammer-Präsident Josef Fink ab. Von Harald Roth

Der Verband wird unter der neuen Führung auch weitreichende Akzente im Behindertensport in Vorarlberg setzen, u.a ein zeitgemäßes Marketing zur Unterstützung der Mitgliedsvereine und Gewinnung von Förderern für den Behindertensport. Mit der Umbenennung von „Vorarlberger Versehrten- und Behindertensportverband (VVBBSV) in „Behindertensportverband Vorarlberg“ (BSV) wurde bei der Generalversammlung im April bereits ein erstes Zeichen gesetzt.

Gemeinsames Bestreben der im Verband organisierten Vereine ist es, allen Menschen mit Behinderung die Möglichkeit

zu bieten, Sport auf möglichst breiter Basis auszuüben. Ziele sind die Stärkung der Gesundheit, die Wiedergewinnung und Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit sowie die Förderung von Eigeninitiative, Selbstständigkeit und sozialer Integration.

„Gesund und leistungsfähig durch Sport“

Der BSV Vorarlberg ist die Dachorganisation aller in Vorarlberg gemeldeten Behindertensportvereine. Neun Zweigvereine werden finanziell und organisatorisch unterstützt. Insgesamt werden damit rund 450 Mitglieder vertreten, die sich in über 20 Sportarten betätigen. Die Verbandsaktivitäten bewegen sich seit Jahren auf einem

enorm hohen Niveau. Im Laufe seines Bestehens hat der BSV eine Vielzahl von Spitzensportlern hervorgebracht. Das stolze Ergebnis: 163 Medaillen bei Weltmeisterschaften und Olympiaden.

Zweck und Ziele des Verbandes

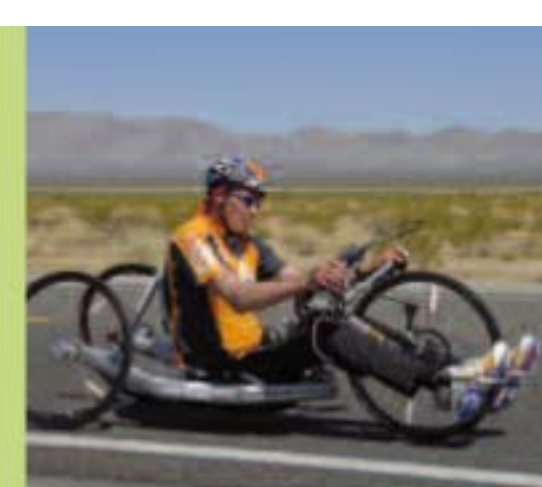
- › Förderung von Sport für Menschen mit Behinderung zur Stärkung der Gesundheit, der Wiedergewinnung und Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit sowie zur Förderung der Eigeninitiative, der Selbstständigkeit und der sozialen Integration.
- › Förderung und Unterstützung der Tätigkeit der angeschlossenen Mitglieder sowie die Vertiefung der Beziehungen mit den in- und ausländischen Behindertensportverbänden.
- › Zusammenschluss aller in Vorarlberg bestehenden Vereine und Sektionen mit der gleichen Zielsetzung.
- › Förderung des Behindertensports innerhalb der angeschlossenen Vereine und Sektionen.
- › Schaffung von Einrichtungen zum Zweck der Förderung und Hilfeleistung bei behindertensportlichen Veranstaltungen sowie die Förderung von sportärztlichen Untersuchungs- und Beratungsstellen.
- › Durchführung und Beschickung von Aus- und Fortbildungskursen für Aktive, Funktionäre, Kampfrichter, Lehrwarte und Trainer aller Behindertengruppen.
- › Veranstaltungen wie Sporttage, Sportfeste, Landes-, nationale und internationale Meisterschaften, Vortrags- und Versammlungstätigkeit.
- › Beratung von Errichtern und Betreibern von Sportstätten bezüglich behindertengerechter Gestaltung.

So erreichen Sie uns:

Behindertensportverband Vorarlberg (BSV)
Rheinstraße 32, 6900 Bregenz
• T +43(0)5574/21666
• E vbbsv@vol.at
• I www.vbbsv.at

Vereine

- › **Vorarlberger Versehrtensportverein** (Amputierten- und allgemeiner Versehrten-sport)
Sportarten: Ski Alpin + Nordisch, Leichtathletik, Radfahren, Schießen, Bergwandern, Gymnastik, Faustball
- › **RC ENJO Vorarlberg** (Rollstuhlsport)
Sportarten: Handbike, Ski Alpin + Nordisch, Schießen, Billard, Tennis, Tischtennis, Basketball
- › **Special Friends Vorarlberg** (Geistig- und Mehrfachbehindertensport)
Sportarten: Leichtathletik, Ski Alpin + Nordisch, Schwimmen, Fußball, Tischtennis, Boccia
- › **Integrativer Sportverein der Caritas** (Geistig- und Mehrfachbehindertensport)
Sportarten: Ski Alpin + Nordisch, Segeln, Floorhockey, Tischtennis, Leichtathletik, u.v.a.m
- › **Vorarlberger Blindensportclub** (Sehbehindertensport)
Sportarten: Blindentorball, Ski Alpin + Nordisch, Snowboarden, Schießen
- › **Flying Flippers Vorarlberg** (Alle Behindertengruppen)
Sportart: Schwimmen
- › **VSG Bludenz**
Sportarten: Sitzball
- › **Gehörlosen Sport- und Kulturverein** (Gehörlosensport), Kegeln, Fußball, Ringen, Ski Alpin, Tennis
- › **Möwe** (Mentalbehindertensport), Fußball
Zweigvereine des Behindertensportverbandes Vorarlberg (BSV)



Race across America

Zehn Tage und zwölf Minuten - in dieser Zeit haben sechs Vorarlberger Rollstuhlfahrer die USA von der West- bis zur Ostküste durchquert. Sie haben 2006 am härtesten Radrennen der Welt, dem „Race Across America“ teilgenommen. Mit ihren Handbikes bewältigte das Sportlerteam fast 5.000 Kilometer und über 30.000 Höhenmeter. „Es war ein Traum, und wir haben ihn verwirklicht“, sagt der Obmann des Rollstuhlklubs RC Enjo Vorarlberg Hubert Kilga. Die Strapazen waren enorm. In der Wüste im Westen der USA erreichten die Temperaturen 50 Grad.

Lange Anstiege in den Rocky Mountains zehrten an den Kräften ebenso wie die Fahrten durch unendliche Weiten. „Du kannst nur den Kopf senken und auf den Mittelstreifen sehen, damit du nicht verrückt wirst“, so einer der Sportler. „Du kriechst wie eine Schnecke, Trucks donnern an dir vorbei“. Die Betreuer mussten ebenfalls ganze Arbeit leisten. Der Tross mit vier Fahrzeugen musste 24 Stunden in Bewegung gehalten werden, eine Herausforderung für die 16-köpfige Crew samt Arzt, Masseur und Koch. Auf engem Raum leben, kaum schlafen können und konzentriert fahren müssen - das erforderte viel Kraft und Konzentration.

